

Das HfG-Gebäude hat Geburtstag!

Das feiern wir mit einem Tag der offenen Tür und einem bunt gemischten Programm: Kaffeetrinken in der Mensa, Familienführungen, digitalen Erlebnissen im Gebäude, einem Projekt zur Stärkung der Demokratie.

Das Gebäude wurde von dem Schweizer Architekten und Mitbegründer der Ulmer Hochschule für Gestaltung Max Bill entworfen und am 2. Oktober 1955 eingeweiht. Es gehört der Stiftung HfG Ulm. In den ehemaligen Werkstätten zeigt das HfG-Archiv, ein Teil des Museum Ulm, eine Dauer- und wechselnde Ausstellungen zur HfG- und Designgeschichte.

Gemeinsam laden die Stiftung HfG Ulm und das HfG-Archiv Sie ein. Kommen Sie auf den Kuhberg und feiern Sie mit! Der Eintritt ist frei.



Spielerisch demokratisch

In zwei Familienführungen durch das Gebäude können Kinder und ihre Eltern mitmachen und mitraten. Warum heißt die „Säge“ Säge? Muss ein Sandkasten immer ein Kasten sein? Am Ende warten Preise.

Architektur und Erinnerung

Tony Beyer ist in diesem Jahr Designer in Residence an der Ulmer HfG. Er gestaltete digitale und interaktive Formate, die die Geschichte der HfG erfahrbar machen und neue Perspektiven darauf eröffnen. An den markierten Stellen im Gebäude kann man seine Arbeiten erleben: Der Ulmer Hocker wird zum Interface und eine Architekturzeichnung zum Glitch.



Geschichte und Gebäude

Die Geschichte des HfG-Gebäudes und seiner architektonischen Besonderheiten lernen Sie in zwei Führungen durch die Anlage kennen.

Raum für Kommunikation

Wir laden Sie ein, bei Kaffee und Kuchen des Canapé Cafés miteinander ins Gespräch zu kommen.

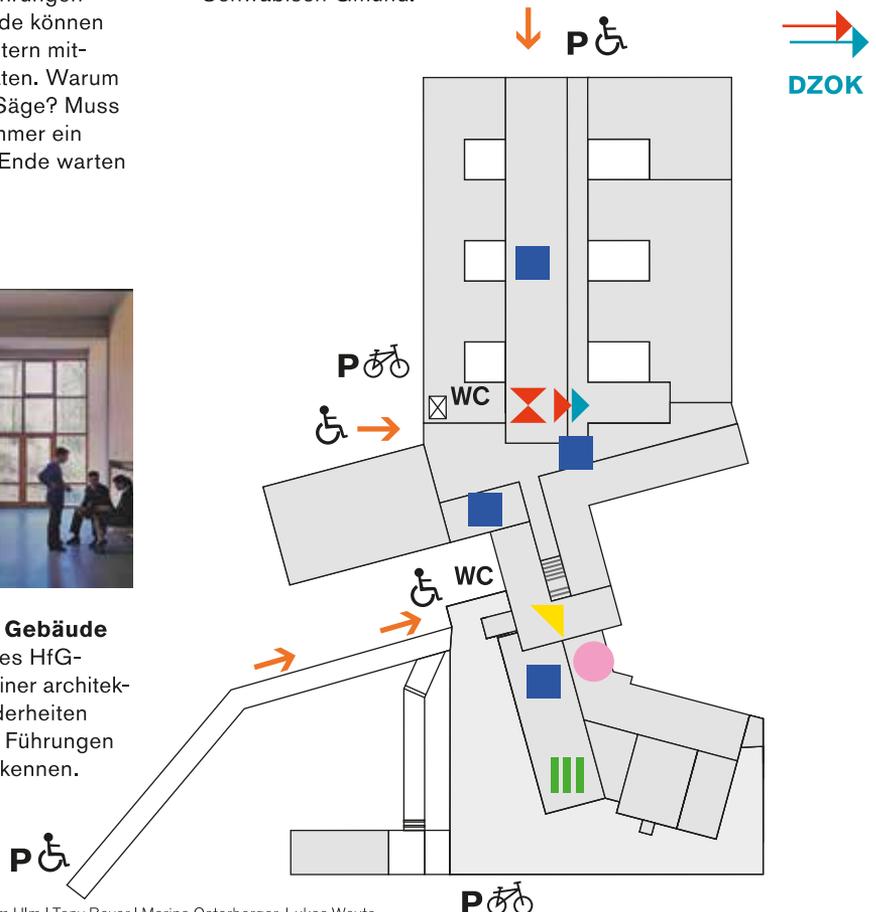


remocracy

Wie können wir die Demokratie in Deutschland gemeinsam stärken und schützen? „remocracy“ ist eine Bildungsinitiative und die Masterarbeit von Marina Osterberger und Lukas Woyte von der HfG Schwäbisch Gmünd.

Eine besondere Beziehung

Das HfG-Gebäude wurde in unmittelbarer Nähe zum Fort Oberer Kuhberg errichtet, das in den 1930er Jahren von den Nationalsozialisten als KZ benutzt wurde. Dort befindet sich heute die Gedenkstätte Oberer Kuhberg (DZOK). In einer Doppelführung können Sie beide Gebäude erleben und erfahren, wie sie aufeinander bezogen sind.



Programm

Das Gebäude ist von 11–17 Uhr geöffnet.
In dieser Zeit können Sie die Installationen von Tony Beyer erleben und die Bildungsinitiative „remocracy“ erproben.

Der Eintritt zu allen Führungen und Veranstaltungen ist frei.

Seien Sie unsere Gäste: Wir laden Sie in der Mensa zu Kaffee und Kuchen des Café Canapé ein.

Führungen

12 Uhr Familienführung zum Mitmachen

Treffpunkt: Foyer Eingang 1.OG

13 Uhr Gebäudeführung durch die HfG

Treffpunkt: Kasse HfG-Archiv, 3.OG

14 Uhr Doppelführung HfG-Gebäude – Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg (DZOK)

Treffpunkt: Kasse HfG-Archiv, 3.OG, Dauer ca. 2 h

15 Uhr Familienführung zum Mitmachen

Treffpunkt: Foyer Eingang 1.OG

16 Uhr Gebäudeführung

Treffpunkt: Kasse HfG-Archiv, 3.OG

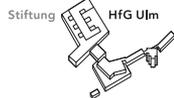
Barrierefreiheit

Bitte beachten Sie, dass es keine barrierefreie Verbindung zwischen der Mensa (1.OG) und dem 2.OG gibt. Die Doppelführung „HfG-Gebäude – DZOK“ ist nicht barrierefrei.

Anreise

Straßenbahn Nr. 2 (Haltestelle „Schulzentrum Kuhberg“) oder Fahrrad. Informationen zu barrierefreiem Zugang: www.hfg-archiv.museumulm.de

eine Veranstaltung von



mit freundlicher Unterstützung

Stadt Ulm

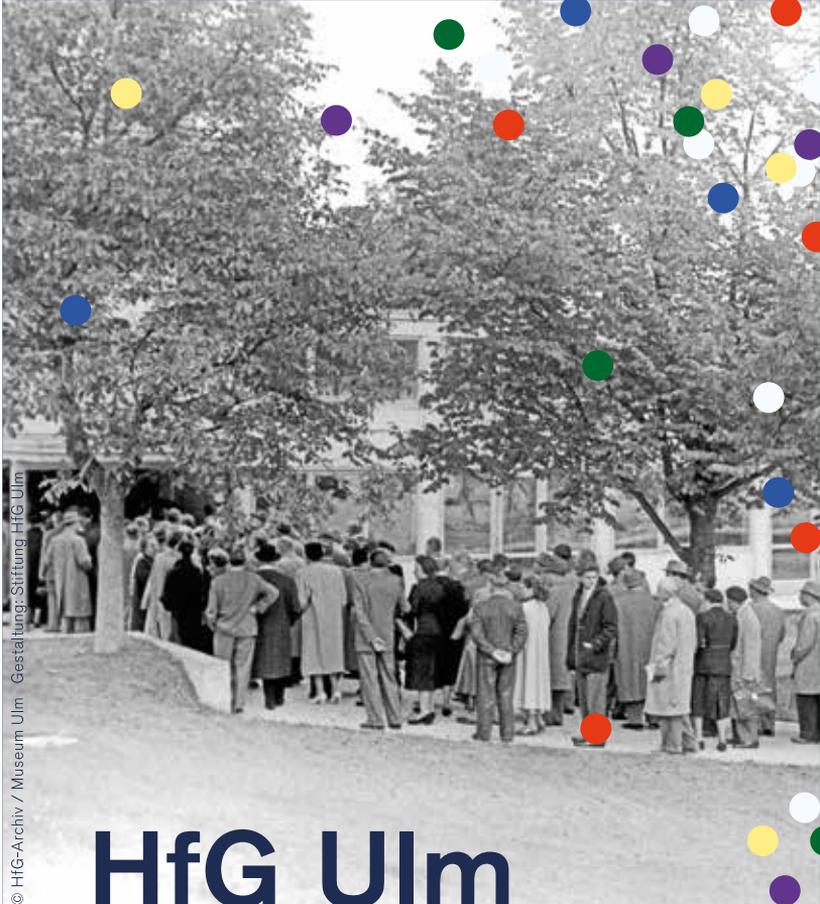


HÄUSSLER LEIHSERVICE

Vorschau: Sonntag, 19.10.2025, 15 Uhr „Max Bill – Das perfekte Augenmaß“, Film und Gespräch

Stiftung HfG Ulm, Am Hochsträß 10, 89081 Ulm, www.hfg-ulm.de

„Eröffnung, 2. Oktober 1955“, Fotografin Eva-Maria Koch-Hörmann, 1955 © HfG-Archiv / Museum Ulm Gestaltung: Stiftung HfG Ulm



HfG Ulm

Ein neuer Ort der Demokratie

Tag der offenen Tür

3. Oktober 2025

11–17 Uhr
Am Hochsträß 8
89081 Ulm